

Presseinformation

22.11.2024

Wilo als erfolgreiches Praxisbeispiel für KI in der Produktentwicklung ausgezeichnet

Fünf Gewinnerunternehmen besuchen sich für Wissens- und Erfahrungsaustausch

Dortmund/Aachen. Im Rahmen der internationalen Vergleichsstudie „AI-driven Product Development“ ist die Wilo Gruppe als herausragendes Praxisbeispiel für den erfolgreichen Einsatz Künstlicher Intelligenz in der Produktentwicklung ausgezeichnet worden. Die Studie, durchgeführt vom Werkzeugmaschinenlabor WZL der RWTH Aachen und der Complexity Management Academy, untersuchte den Einsatz von KI in der Produktentwicklung in über 150 Unternehmen.

„Als Vorreiter der digitalen Transformation in unserer Branche haben wir Künstliche Intelligenz konsequent in unsere Arbeitsprozesse integriert“, erklärt Georg Weber, Mitglied des Vorstands und CTO der Wilo Gruppe. „Unsere Expertise und innovativen Ideen entwickeln wir in unserem AI Competence Center. Die Technologien kommen sowohl in der Produktion als auch in der Verwaltung zum Einsatz und tragen maßgeblich zur Effizienzsteigerung bei.“ Besonders hervorzuheben ist die adaptive Werkerassistenz, die in der Smart Factory auf dem Wilopark in Dortmund eingesetzt wird und die bereits den renommierten Microsoft Intelligent Manufacturing Award (MIMA) gewonnen hat. Sie dient in der Branche als Benchmark und beschleunigt die digitale Transformation.

Die adaptive Werkerassistenz bietet Produktionsmitarbeitenden maßgeschneiderte Schritt-für-Schritt-Anleitungen zur Montage von rund 12.000 Produktvarianten. Das System passt sich dynamisch den Fähigkeiten und Erfahrungen einzelner Mitarbeitender an – mit zunehmender Kompetenz werden die Anleitungen komprimiert dargestellt. Durch die Integration von Augmented Reality wird die Bedienung zusätzlich vereinfacht und die Nutzung intuitiver.

Presseinformation

Die Vergleichsstudie „AI-driven Product Development“ beleuchtet die Produkt-, Prozess- und Geschäftsmodellinnovationen sowie die Auswirkungen auf Innovations- und Entwicklungsprozesse in den Unternehmen. Ziel war es, die Entwicklung von Organisationen und Kulturen im Kontext der KI-Integration zu untersuchen.

Neben Wilo wurden auch Engel Austria, Miele, Phoenix Contact und Siemens Mobility ausgezeichnet. Um den Wissensaustausch zu fördern und voneinander zu lernen, besuchen Vertreterinnen und Vertreter der fünf prämierten Unternehmen Ende 2024 gegenseitig ihre Standorte. Die feierliche Preisverleihung findet Anfang 2025 statt.



Bildunterzeile: Für Wissens- und Erfahrungsaustausch empfing Wilo Vertreterinnen und Vertreter der übrigen vier ausgezeichneten Unternehmen (Engel Austria, Miele, Phoenix Contact, Siemens Mobility) im Networking Cube auf dem Wilopark. Bild: WILO SE

Presseinformation



Bildunterzeile: Vertreterinnen und Vertreter der Gewinnerunternehmen (Wilo, Engel Austria, Miele, Phoenix Contact, Siemens Mobility) besuchen sich gegenseitig, um sich zu vernetzen und Erfahrungen auszutauschen. Zuletzt lud Wilo in den Networking Cube auf dem Wilopark. Bild: WILO SE

Pressekontakt:

Silas Schefers

Wilo Gruppe

T: +49 231 4102 7160

M: +49 173 895 91 87

silas.schefers@wilo.com

Über Wilo:

Die Wilo Gruppe ist einer der weltweit führenden Premiumanbieter von Pumpen und Pumpensystemen für die Gebäudetechnik, die Wasserwirtschaft und die Industrie. In der vergangenen Dekade haben wir uns vom Hidden zum Visible und Connected Champion entwickelt. Heute sind rund 9.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter weltweit für Wilo tätig. Mit innovativen Lösungen, smarten Produkten und individuellen Services bewegen wir Wasser: intelligent, effizient und klimafreundlich. Schon heute sind wir mit unseren Produkten und Lösungen, Prozessen und Geschäftsmodellen der digitale Pionier der Branche.

Mehr Informationen unter www.wilo.com.